

A1 – Arbeitnehmerrechte in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

Mitmachen – Mitreden - Mitgestalten

Die Teilnehmenden werden durch die Vermittlung arbeitsrechtlicher und gesellschaftlicher Kenntnisse darin unterstützt, den wachsenden Anforderungen als Interessenvertreter_innen gerecht zu werden. Sie werden mit Arbeitstechniken vertraut gemacht, die ihre Argumentations- und Handlungsfähigkeit verbessern und die Analyse wirtschaftlicher Sachverhalte und Entwicklungen erleichtern.

Im Seminar wird über die Funktion der Gesetzgebung, der Gesetze und der Rechtsprechung sowie Sinn und Zweck wichtiger Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes und der Tarifverträge diskutiert. Informationen über Aufgaben und Aufbau betrieblicher und gewerkschaftlicher Interessenvertretung sollen zu einer Verbesserung der Zusammenarbeit beitragen.

Das Seminar eignet sich perfekt als Einstieg für neugewählte Vertrauensleute und Aktive.

Themenplan:

- ⇒ Auswirkungen der wirtschaftlichen Entwicklung auf die Arbeits- und Lebensbedingungen
- ⇒ Ursachen dieser Entwicklung
- ⇒ Funktion der Gesetze, der Gesetzgebung, der Rechtsprechung
- ⇒ Strategien der Unternehmer zur Durchsetzung ihrer Interessen
- ⇒ Aufgaben der Gewerkschaften und der betrieblichen Interessenvertretung

Zielgruppe:	VK, VKL, Interessierte Mitglieder in den Betrieben
Seminarort:	IG Metall Bildungszentrum Berlin
Termine:	22. bis 27. Juli 2024 / Q65124124032 <i>Seminar in Türkischer Sprache</i> 12. bis 16. August 2024 / Q65124124031 <i>Seminar in Deutscher Sprache</i>
Kosten:	Für Mitglieder der IG Metall entstehen keine Kosten
Freistellung:	Berliner Bildungszeitgesetz
Referenten:	Ümit Tüfekci, Andreas Schmidt
Anmeldung:	Bildung_GSBerlin@igmetall.de

Wichtige Hinweise:

Jede/r Arbeitnehmende hat das Recht sich pro Jahr für 5 Tage nach Berliner Bildungszeitgesetz freistellen zu lassen. Hierfür ist es notwendig, dass Du rechtzeitig aber *mindestens 6 Wochen vorher* einen Antrag auf Bildungsurlaub beim Arbeitgeber stellst. Bitte wende Dich bei Fragen hierzu an deine Vertrauensperson oder Betriebsrat/rätin im Betrieb.

Die IG Metall behält sich vor, insbesondere bei zu geringer Nachfrage das Seminar abzusagen. Die durch eine Seminarabsage eventuell entstandenen Kosten werden nicht erstattet. Wir empfehlen daher ausdrücklich, Fahrkarten zur Anreise erst nach erfolgter Einladung zum Seminar zu kaufen.
